

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 14.10.2017

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



„Unser Dorf hat Zukunft“



Das Team um Ortsvorsteher Björn Wetzel konnte am 26.09.2007 die Ehrenurkunde und die dazugehörige Plakette als Sieger im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ aus den Händen von Landrat Dr. Scheurer entgegen nehmen. Damit ist der Ortsteil Callenberg, als Vertreter für den Landkreis Zwickau, beim sachsenweiten Wettbewerb im kommenden Jahr mit dabei.

Aus dem Inhalt:

- Reichenbacher Höhe neu gestaltet
- Seniorenweihnachtsfeier

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • **Internet:** www.callenberg.de • **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Daniel Röthig • **Redaktionelle Bearbeitung:** M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Anzeigen:** layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • **Satz/Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • **Verteilung:** WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte



EIN BEMERKENSWERTER SEPTEMBER LIEGT HINTER UNS



Sie hatten die Chance, im Rahmen Ihrer demokratischen Möglichkeiten die Zukunft unserer Republik mitzugestalten. Über das Ergebnis möchte ich gar nicht soviel Worte verlieren, denn das steht mir nicht zu. Ich freue mich aber über die hohe Wahlbeteiligung in unserer Gemeinde. Mit über 77 % Wahlbeteiligung liegen wir sehr gut im Rennen. Auch möchte ich den beiden Vertretern, welche in Zukunft unseren Wahlkreis und damit Callenberg in Berlin repräsentieren, gratulieren und Ihnen maximale Erfolge wünschen.

In Callenberg tagte aber auch wieder der Gemeinderat, dieses Mal mit einer sehr umfangreichen Tagesordnung.

Die ersten Tagesordnungspunkte beschäftigten sich mit dem Ortschaftsrat Falken. Aus diesem sind zwei Mitglieder auf Grund von Wohnortwechsel ausgeschieden. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Gemeinde Callenberg, des Gemeinderates und des Ortschaftsrates Falken für die geleistete Arbeit bedanken. Durch die eingebrachten Ideen und Vorschläge und durch ihre Mitarbeit waren beide ein wichtiger Teil des Ortschaftsrates Falken. Dankeschön.

Nachdem aber die beiden ausgeschieden sind, sind zwei Personen nachgerückt. Für Frances Mildner ist dies René Berger und für Thomas Wolff rückt Klaus Petzold in den Ortschaftsrat Falken nach.

Ich wünsche beiden viel Spaß in der restlichen Wahlperiode.

Schon jetzt mal zur Erinnerung im Jahr 2019 stehen erneut Wahlen zum Ortschaftsrat und zum Gemeinderat an.

Im nächsten Tagesordnungspunkt ging es um das liebe Geld, da haben wir einen Kredit, welcher schon einige Jahre läuft, umgeschuldet und damit einen besseren Zinssatz bekommen. Der Kredit hat noch eine Höhe von ca. 220.000 € und soll im Jahr 2023 komplett bezahlt sein. Den Zinssatz konnten wir erheblich senken und damit auch unsere Kosten für diesen Kredit.

Im weiteren Verlauf der Sitzung sind wir dann zu den anstehenden Bauvorhaben übergegangen und haben entsprechende Aufträge vergeben.

In Langenchursdorf werden die Tore der Feuerwehr erneuert, dafür hat die Schlosserei Rudolph aus Callenberg den Auftrag bekommen. In Falken-Anteil werden wir die Straßenbeleuchtung erweitern und die Stromversorgung vom Limbacher Netz auf das Callenberger Netz umklemmen, so dass das dann auch seine Richtigkeit hat.

In Grumbach haben wir im Rahmen der beiden Förderprogramme „Hochwasserschadensinstandsetzung“ und „Brücken in die Zukunft“ Aufträge vergeben. Zum einen geht es dabei um den Oberen Hofeteich und zum anderen um den Teich unterhalb von Prüstel. Beide Teiche werden entschlammt und naturnah wieder hergerichtet und am Oberen Hofeteich wird der Überlauf instandgesetzt.

In Callenberg haben wir an der Südstraße eine Baumaßnahme in Auftrag gegeben. Dort soll eine möglichst optimale Lösung

gebaut werden, zur besseren Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers in den Dorfbach.

In Reichenbach wird es im Rahmen der Hochwasserinstandsetzung kleinere Arbeiten an der Str. d. Friedens im Bachbett geben. Wenn ich grad Reichenbach schreibe, sind Ihnen die Arbeiten an den beiden Bushaltestellen Höhe Schrepel und Hass aufgefallen? Ich glaube, dass unser Hoffen und Bangen nun bald ein Ende hat und die Telekom ihr Versprechen einhält und Reichenbach dieses Jahr noch schnelles Internet hat.

Auch für die Bewohner von Obercallenberg geht es voran, entsprechende Beschlüsse stehen dieses Jahr noch auf der Tagesordnung des Gemeinderates.

Die Teileinziehung für ein Stück der Kirschallee (223 m) wurde auch im Gemeinderat abgewogen und es wurde der Teileinziehung und Entwidmung zugestimmt.

In Langenchursdorf wurde das Kriegerdenkmal für die Gefallenen des I. Weltkrieges saniert. Dafür, dass dieses Projekt umgesetzt wurde, ein großes Dankeschön an Herrn Holzapfel vom Kirchenvorstand, an Herrn Pfarrer Christian Schubert und an den Ortschronisten René Fleischer.

Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass die Gemeinde Callenberg dieses Projekt mit 4.000,00 € unterstützt.

In diesem Zusammenhang gab ich an die Langenchursdorfer Gemeinderäte und den Ortschaftsrat den Hinweis, dass sich so mancher Langenchursdorfer auch wünschen würde, dass doch auch den Opfern des II. Weltkrieges und den Verfolgten der SED-Diktatur gedacht werden müsste. Vielleicht kommt da eine passende Idee wie man dieses umsetzen kann.

Wie Sie auch bestimmt alle mitbekommen haben, hatten wir eine Stelle auf dem Bauhof ausgeschrieben. Die Resonanz auf unsere Ausschreibung war wieder sehr groß, deshalb hat die Auswertung auch sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Am Ende luden wir sechs Bewerber zum Schnupperarbeiten ein und aus diesen Sechs wurde einer ausgewählt welcher die Stelle im Bauhof ab dem 01.11.2017 dann besetzt.

Es handelt sich dabei um Kevin Steinbach aus St. Egidien, 27 Jahre alt und er ist gelernter Straßenwärter. Ich wünsche ihm viel Spaß auf dem Bauhof der Gemeinde Callenberg.

Aber wir haben schon die nächste Stelle zum 01.02.2018 im Bauhof ausgeschrieben. Zu diesem Datum verlässt uns der jahrzehntelange Mitarbeiter Frank Herrmann in seinen wohlverdienten Ruhestand. Auch diese Stelle wollen wir neu besetzen, deshalb die erneute Ausschreibung.

Ein Thema beunruhigt zur Zeit die Gemüter sehr. Es geht dabei um verkehrsrechtliche Anordnungen die vollzogen werden sollen oder schon vollzogen worden sind.

Ich sage nur Bachgasse und Schulstraße.

Verkehrsrechtliche Anordnungen für Gemeindestraßen im Gemeindegebiet der Gemeinde Callenberg werden durch das Verkehrsamt in Hohenstein-Ernstthal erstellt. Wir als Gemeinde Callenberg sind nur ausführendes Organ dieser Anordnungen.

Frau Singer als zuständige Sachgebietsleiterin in Hohenstein-Ernstthal muss in regelmäßigen Abständen Verkehrsschauen in unserem Gemeindegebiet durchführen.



Zu diesen Verkehrsschauen kann die Gemeinde Wünsche bzw. Vorschläge äußern, ob die aber Berücksichtigung finden oder nicht, liegt nicht im Ermessen der Gemeinde Callenberg.

Ich bin als Bürgermeister NICHT weisungsbefugt.

Deshalb stehen wir zur Zeit noch in ständigem Kontakt mit Frau Singer, was die „Verkehrsberuhigten Bereiche“ auf der Schulstraße oder der Bachgasse anbelangt, aber wie gesagt, unser Einfluss ist dabei sehr gering.

Deshalb kann ich das Anliegen der Anwohner vollumfänglich verstehen und kann, rein menschlich gesehen, teilweise auch die Reaktionen des Verkehrsamtes nicht nachvollziehen, dass man Dinge, die Jahrzehnte gut funktioniert haben und an die sich auch die Verkehrsteilnehmer gewöhnt haben, plötzlich wegmachen muss und was Neues anfangen muss.

Am 25.09.2017 tagte auch der Verwaltungs- und Sozialausschuss der Gemeinde Callenberg. In dieser Sitzung wurde über die Verteilung der Fördermittel im Rahmen der jährlichen Vereinsunterstützung für unsere gemeindlichen Vereine gesprochen und beschlossen.

Jeder Verein hatte die Möglichkeit seinen entsprechenden Antrag bis zum 31.08.2017 einzureichen. Nach Auswertung dieser Anträge hat der Verwaltungsausschuss der vorgeschlagenen Ausreichung der Vereinsunterstützung zugestimmt, so dass das Geld im Laufe des Oktobers an die Vereine ausgezahlt wird.

Ansonsten befinden wir uns im Rathaus derzeit in der Haushaltsplanung für das Jahr 2018 und sie können mir glauben, 2018 wird nicht einfach werden.

In den vergangenen Tagen hatten wir unsere Rechnungsprüfe-

rin Frau Seifert wieder einmal im Haus und sie prüfte den Jahresabschluss 2014. Bei dieser Prüfung wurde ein Minus von ca. 18.000,00 € im Gemeindehaushalt festgestellt. Das klingt nicht viel im Verhältnis zum Gesamthaushalt, aber es ist wieder Mal ein Minus.

Deshalb sind wir strengstens angehalten im Jahr 2018 die Fehlbeträge aus den Jahren 2012 / 13 und 2014 nächstes Jahr auszugleichen. Eine wirklich schwierige Aufgabe.

So, der goldene Oktober läuft und es werden schon die ersten Weihnachtsfeiern geplant, auch bei mir werden die ersten Termine im neuen Jahr schon festgeschrieben.

Sie merken also, wir gehen mit ganz großen Schritten auf das Jahresende zu. In solchen Momenten frage ich mich dann immer wieder wo ist dieses Jahr hin, irgendwie geht das immer schneller.

Ich wünsche Ihnen trotzdem einen schönen Oktober. Machen Sie einen Spaziergang durch unsere wunderschöne Heimat, denn unsere Gemeinde hat da sehr viel zu bieten.

Viel Spaß und bis zum November

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig

AMTLICHER TEIL

Durch die Förderung von Maßnahmen nach LEADER - Richtlinie, LEADER / 2014 in der LEADER - Region „Schönburger Land“ werden verschiedene Maßnahmen gefördert. Der Fördermittel-Antrag zum 3. Projektauftrag 2016, LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region

- Projektantrag zum Aufruf Nr. 3 vom 14.09.2016, wurde dabei mit einem Fördersatz von 65 % bestätigt.

Die Gemeinde Callenberg hat nachfolgende Maßnahme mit Fördermitteln realisiert:

Erweiterung der Gehwegbeleuchtung entlang Straße des Friedens/ Reichenbacher Straße

Durch die Maßnahme wurde eine energieeffiziente Straßenbeleuchtung (gesamt neue 7 Leuchten als energiesparende Beleuchtung durch LED Technik) am vorhandenen Gehweg erstellt. Die Ausführung erfolgte durch den Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung, welchem die Gemeinde zugehört. Ein nicht beleuchteter Abschnitt ist nun in die Straßenbeleuchtung integriert. Der Gehweg, welcher umfassend als Zugang zur Bushaltestelle, Bereich B 180, und zum Anschluss des Naherholungsgebietes Oberwald genutzt wird ist nun beleuchtet und sicherer.



Durch die Förderung von Maßnahmen für die Ländliche Entwicklung - Richtlinie LE / 2014 konnte der Skatepark in der entstandenen Form gefördert werden. Der Fördermittelantrag wurde dabei mit einem Fördersatz von 75% bestätigt.

Die Gemeinde Callenberg und die SG Callenberg haben nachfolgende Maßnahme mit Fördermitteln realisiert:

Neugestaltung eines Jugend- und Begegnungszentrums am Sportplatz Callenberg, „Village Bike & Skate Park“

Seit Jahren bestand der Wunsch der Sportler zur Errichtung einer Dirt- Bike- Strecke und einer Skateanlage. Diese konnte nun dank der Fördermittel finanziert und errichtet werden. Bei den Arbeiten an der Skateanlage wurde eine ebene Betonbodenplatte mit viel Eigenleistungen der Sportler errichtet. Eine Bewehrung der Platte wird dabei nach Berechnungen der Statiker Risse verhindern. Darauf wurden letztlich die Rampen als Holzkonstruktion (mit Lärchenholz und biologischer Behandlung) errichtet. Die feierliche Eröffnung erfolgte dann am 16.08.2017. Die Anlage kann nun in den festgelegten Öffnungszeiten allgemein genutzt werden, was auch ausgiebig getan wird.



Im Förderprogramm VwV Investkraft / „Brücken in die Zukunft“ wurden für die Gemeinde Callenberg gesamt 9 Vorhaben zur Realisierung beantragt und genehmigt. bei einem Fördersatz von bis zu 75% werden Bundes- und Landesmittel zusammen mit Eigenmitteln verwendet. Die Gemeinde Callenberg hat nachfolgende Maßnahme mit Fördermitteln realisiert:

Erneuerung der Heizungsanlage in der Kita Falkenhorst

Im Zuge der Modernisierung der Kita wurde am Objekt die Heizungsanlage modernisiert. Es wurden der Heizkessel als modernes Ölbrennwertgerät und eine Solaranlage auf dem Dach installiert. Durch die Umrüstung und Modernisierung werden aktuelle Forderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) erfüllt sowie Nebenkosten durch einen künftig geringeren Ölverbrauch eingespart.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2017 nachfolgende Beschlüsse gefasst

► **Bekanntgabe Umlaufbeschluss 63/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen: Die Geldspende in Höhe von 682,45 € von der Sportgemeinschaft Callenberg e.V. zur Verwendung für den Ortschaftsrat Langenchursdorf wird angenommen.

► **Beschluss Nr. 60/2017**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Frau Frances Mildner ihre Wählbarkeit in den Ortschaftsrat Falken auf Grund eines amtlich festgestellten Wohnortwechsels verloren hat.

Frau Frances Mildner scheidet somit aus dem Ortschaftsrat Falken aus.

► **Beschluss Nr. 61/2017**

Der Gemeinderat stellt fest, dass Herr Thomas Wolff seine Wählbarkeit in den Ortschaftsrat Falken auf Grund eines amtlich festgestellten Wohnortwechsels verloren hat. Er scheidet somit aus dem Ortschaftsrat Falken aus.

► **Beschluss Nr. 64/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:
Zur Umschuldung des Annuitätendarlehens ist das Angebot der Sparkasse Chemnitz über die Restlaufzeit und einem Zinssatz von 0,35 % zu berücksichtigen. Der Kredit läuft bisher über die Sparkasse Chemnitz, daher wird eine Anschlusszinsvereinbarung abgeschlossen und es ist kein weiterer Verwaltungsaufwand erforderlich.

► **Beschluss Nr. 65/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:
1.) Der Auftrag für Erneuerung Sektionaltore der Feuerwehr Langenchursdorf in Callenberg wird an die Firma Schlosserei

Jens Rudolph, Hauptstraße 54, 09337 Callenberg, zum Angebotspreis von 15.761,17 EUR brutto vergeben.

2.) Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben iHv. 15.070,47 EUR erfolgt über Minderausgaben bei dem Produktsachkonto 111201-99999-4012010.

► **Beschluss Nr. 66/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:
Für die Sanierung des Kriegerdenkmales als Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkrieges an der Kirche im OT Langenchursdorf erhält die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 €.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Ausgabe erfolgt aus dem Produktsachkonto 111201-99999-4012010.

► **Beschluss Nr. 69/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:
1.) Der Auftrag für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Falken- Anteil wird an den Kommunalen Zweckverband STADTBELEUCHTUNG, Platanenstraße 23, 09356 St.Egidien zum Angebotspreis von 9.994,96 EUR brutto vergeben.
2.) Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben iHv. 5.994,96 EUR erfolgt durch Minderausgaben bei dem Produktsachkonto 541005-99999-7851100.

► **Beschluss Nr. 62/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:
Der Auftrag für nachfolgende Bauleistungen wird an die Firma Transport- und Baggerbetrieb Vogel, Hauptstr. 128 in 09355 Gersdorf zur geprüften Angebotssumme von insgesamt 24.349,73 Euro wie folgt vergeben: ID 1544 - Instandsetzung Südstraße 19 im OT Callenberg 14.217,36 €
ID 1629 - Geröllaufspülung, Schäden im Bereich Str. d. Friedens 26 u. 49 Reichenbach 10.132,37 €



► **Beschluss Nr. 68/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 1.) Der Auftrag für das Los 05 Hochwasser ID 2582- Änderung Teichablauf / Teichentschlammung Flurstück 379k, Oberer Hofeteich / Teichentschlammung Flurstück 88, alle in Grumbach, wird an Transport- Baggerbetrieb Dieter Vogel, Hauptstraße 128, 09355 Gersdorf zum Angebotspreis von 88.273,55 EUR brutto vergeben.
- 2.) Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben iHv. 6.146,53 EUR für die Teichentschlammung erfolgt über Minderausgaben bei dem Produktsachkonto 111201-99999-4012010.
- 3.) Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben iHv.

21.627,01 EUR für die Hochwasser- Maßnahme erfolgt über Fördermittel, dementsprechende Mehrkosten bis 50.000,00 EUR nicht gesondert genehmigt werden.

► **Beschluss Nr. 67/2017**

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg wägt die Stellungnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Absicht der Einziehung des Teilflurstückes 516 der Gemarkung Callenberg (Kirschallee) als Teileinziehung ab und beschließt das Abwägungsergebnis. Die Abwägungstabelle ist dem Beschluss als Anlage beigefügt.

ORTSCHAFTSRAT

Grumbach

Einladung Filmabend

Der Ortschaftsrat Grumbach lädt recht herzlich zum diesjährigen Filmabend für jung und alt ein:

am 04.11.2017 18:00 Uhr in die Grumbacher Kirche zum Film „Ein Haus für die Feuerwehr“ von Frank Nagel. Der Film erinnert an den Feuerwehr-Gerätehausbau in Grumbach von 1996/1997. Anschließend begrüßt Sie der Feuerwehrverein e.V. zum gemütlichen Beisammensein.

Falken

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Ortschaftsrat lädt alle Seniorinnen und Senioren aus dem Ortsteil Falken am 25.10.2017 um 15 Uhr recht herzlich in Esche's Gasthof ein. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Der Kindergarten Falkenhorst wird uns mit einem kleinen Programm erfreuen. Ebenfalls zeigt uns die Interessengemeinschaft Schule Falken noch ein paar Auszüge aus der gleichnamigen Ausstellung. Das ist eine gute Gelegenheit in Erinnerungen an die Schulzeit einzutauchen.

Um besser planen zu können bitten wir Sie, uns bis zum 20.10.2017 telefonisch Bescheid zu geben, ob es Ihnen möglich ist an dieser Veranstaltung teil zu nehmen. Das können Sie unter folgenden Rufnummern: Esche's Gasthof Tel. 3646

Joachim Jeschar Tel. 700628

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen.

Reichenbach

Reichenbacher Höhe neu gestaltet!

Bei herrlicher Fernsicht (ca. 60 km) erlebten über 200 Besucher aus Reichenbach und den umliegenden Orten einen schönen Nachmittag mit Blasmusik vom Posaunenchor Glauchau, dem gemeinsamen Singen und kulinarischen Köstlichkeiten.

Auf dem bekannte Aussichtspunkt wurde eine Lutherlinde gepflanzt, eine Aussichtstafel errichtet und eine neue Bank aufgestellt. Wobei die eigentliche Reichenbacher Höhe mit 408 m sich ca. 400 m weiter Richtung Hohenstein-Er. mitten im Wald befindet. Da gibt's aber natürlich nicht diesen herrlichen Panoramablick bis zum Völkerschlachtdenkmal nach Leipzig. Nun

werden Sie sich fragen, warum eine Lutherlinde in Reichenbach. Ganz einfach, weil 2 Reichenbacher sich bei der Aktion- Der MDR sucht Baumpaten- beworben haben und eine Zusage erhielten. Frau Antje Schubert und Herr Ralf Träger sind die Initiatoren der ganzen Aktion. Im Ortschaftsrat fand das Vorhaben große Zustimmung und natürlich auch Unterstützung, ebenso vom Heimatverein.



Über Monate wurde die Pflanzung vorbereitet. Viele bürokratische Hürden mussten genommen werden. Schachtscheine, die nachbarschaftliche Zustimmung zum Pflanzen an der Grundstücksgrenze, die Genehmigung der Gemeinde als Grundstückseigentümer und manches mehr.

Bedanken möchten wir uns beim Bürgermeister, Herrn Röthig, der die Finanzierung der Aussichtstafel und deren Halterung sowie die Kosten für Verlegung des Natursteinpflasters ermöglichte.

Vielen Dank auch an die Mitarbeiter des Bauhofes, Herrn Lämmel für die kostenlose Bearbeitung des Holzes, den Kuchenbäckerinnen und der Bäckerei Schleif für den leckeren Kuchen und vielen weiteren Helfern. Nicht vergessen auch der FFW- Verein Falken und die Feuerwehr Callenberg für die Fahrten.

Sehr interessant war auch die Rede von Herrn Pfarrer Schubert. Wer wusste schon, dass vieles für uns heute selbstverständliche auf Luthers Wirken zurückzuführen ist.

Für den Lampionumzug war es leider noch etwas zu hell. Das hielt die Kinderschaar und deren Eltern nicht davon ab mit viel Begeisterung den Heimweg anzutreten.



Die gute Laune kam ja nicht von ungefähr. Wo hat man schon mal die Gelegenheit einen Mähdrescher zu fahren oder zumindest mitzufahren. Der Reichenbacher Landwirt Dirk Schubert hat es ermöglicht. Ein tolles und sicher ein unvergessliches Erlebnis nicht nur für Kinder.

Es wurden auch Kekse verkauft. Aber nicht irgendwelche. Es waren die ersten 775 Kekse zur Mitfinanzierung des Ortjubiläums 2018. Von Frau Tischendorf und Herrn Tröger kreiert und selbst gebacken. Wer den Verkauf verpasst hat, kein Problem, es wird weiter produziert.

Das Organisationsteam



Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat September 2017

OT Callenberg

Rabe, Joachim	zum 83.
Schubert, Günter	zum 75.
Bauch, Hedi	zum 75.
Rohde, Renate	zum 78.
Blume, Thea	zum 84.
Joel, Ingetraud	zum 70.
Rohde, Rosemarie	zum 81.
Bonitz, Annemarie	zum 84.
Schälzky, Marion	zum 73.
Maschinski, Heidrun	zum 74.
Brückner, Helga	zum 77.
Gröber, Rosita	zum 76.
Glaß, Christa	zum 88.
Jost, Werner	zum 90.
Müller, Eberhard	zum 81.
Schoch, Heinz	zum 73.

OT Falken

Lohse, Heinz	zum 82.
Wagner, Eberhard	zum 85.
Lohr, Rolf	zum 85.
Gajeck, Günter	zum 79.
Fischer, Walter	zum 71.
Rudolf, Margitta	zum 78.
Reinhold, Helga	zum 73.

OT Grumbach

Siegert, Susanne	zum 71.
Pomp, Wolfgang	zum 73.
Altmann, Christa	zum 80.

OT Langenberg

Riedel, Gertraude	zum 82.
Kirchner, Hartmut	zum 74.

OT Langenchursdorf

Struensee, Ernst	zum 74.
Billing, Manfred	zum 87.
Wolf, Helga	zum 77.
Schmiedel, Christa	zum 80.
Götze, Käthe	zum 73.
Herold, Günter	zum 77.
Kain, Hannelore	zum 82.

Barde, Herbert	zum 73.
Uhlmann, Manfred	zum 90.
Reichel, Renate	zum 71.
Beyer, Heinz	zum 80.
Naumann, Ulrich	zum 72.
Wolf, Ruth	zum 81.
Ronneburger, Gerlinde	zum 77.
Polster, Susanne	zum 84.
Heincke, Annerose	zum 73.

OT Meinsdorf

Küttner, Monika	zum 72.
Kunz, Günter	zum 78.
Waldenburger, Manfred	zum 78.
Schnerr, Jürgen	zum 70.

OT Reichenbach

Geiler, Erich	zum 92.
Ritter, Johanne	zum 88.
Dürr, Maria	zum 74.
Schubert, Rainer	zum 73.
Pohl, Leonore	zum 76.
Vogel, Günter	zum 71.

Ehejubiläen

Bonitz, Ilse und Walter OT Callenberg	zum 66. Hochzeitstag
Pfefferkorn, Ingeborg und Wolfgang OT Callenberg	zum 66. Hochzeitstag
Zenau, Käte und Hermann OT Langenchursdorf	zum 60. Hochzeitstag
Mann, Elli und Wolfgang OT Reichenbach	zum 64. Hochzeitstag
Wagner, Eva und Eberhard OT Falken	zum 64. Hochzeitstag
Rudolph, Ruth und Horst OT Reichenbach	zum 65. Hochzeitstag
Renner, Christine und Hartmut OT Langenchursdorf	zum 50. Hochzeitstag



NICHTAMTLICHER TEIL

In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt November 2017 unserer Gemeinde ist der **27.10.2017**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt November ist der 11.11.2017

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371 - 65 62 02 83.

Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Hofladen Fleischerei Heinig, Zur Langenberger Höhe 11
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Kaufeck Callenberg, Hauptstraße 40
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

- Mo. geschlossen
- Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
- Mi. geschlossen
- Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

- Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
- Di. 9.00 – 18.00 Uhr
- Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
- Do. 9.00 – 18.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
- Sa. 9.00 – 11.00 Uhr



Seniorenweihnachtsfeier in der Gemeinde Callenberg

Die Gemeindeverwaltung möchte alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Callenberg recht herzlich zur alljährlichen Weihnachtsfeier einladen. Sie findet in diesem Jahr am **Mittwoch, dem 06.12., ab 15.00 Uhr im Landgasthaus Beierlein** statt.

Bei Kaffee und Stollen können Sie ein kleines Unterhaltungsprogramm genießen und ein paar schöne Stunden verbringen. Ein kleiner Imbiss auf eigene Kosten wird Ihnen wie auch in den letzten Jahren ebenfalls angeboten. Im Eingangsbereich werden Ihnen die Mitarbeiterinnen vom HALT e.V. wieder

kleine Geschenke zum Kauf anbieten. Die Frauen würden sich freuen, wenn Sie rege zugreifen.

Achtung, es gibt ab diesem Jahr eine Änderung! Es wird kein Bus mehr fahren. Der Bus wurde in den letzten Jahren nur sehr mäßig genutzt. Kosten und Nutzen standen in keinem vertretbaren Verhältnis mehr. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Ihre Gemeindeverwaltung





5. PROJEKTAUFRUF 2017 Zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie in der Region „Schönburger Land“

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER-Region „Schönburger Land“ ruft in Ihrem 5. Projektauftrag 2017 nachfolgende Ziele und Maßnahmen entsprechend des zur Verfügung stehenden Budgets auf:

05-2017-2.1

Ausbau der regionalen Wirtschaft und Branchenstruktur

- 2.1.2 Vorbereitende Maßnahmen zur Standortentwicklung
- 2.1.3 Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz für gewerbliche Zwecke
- 2.1.4 Erhalt u. Entwicklung der äußeren Hülle von gewerblich genutzten Gebäuden und deren Betriebs- u. Erschließungsflächen

05-2017-3.1

Erhalt und qualitativer Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur

- 3.1.1 Ausbau der touristischen und Naherholungsinfrastruktur mit öffentlicher Zugänglichkeit
- 3.1.2 qualitative Aufwertung und Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes
- 3.1.3 Vernetzung und Vermarktung von Tourismus- und Naherholungsangeboten
- 3.1.4 Schaffung von anerkannten Qualitätsstandards im Bereich Beherbergung/ Gastronomie

05-2017-4.1

Wohneigentumsbildung und bedarfsgerechte Wohnungsangebote

- 4.1.1 Wohneigentumsbildung durch Wieder- und Umnutzung ländlicher Bausubstanz
- 4.1.2 Maßnahmen zur Entwicklung alternativer und bedarfsgerechter Wohnungsangebote

Antragsformulare:

Die Teilnahme erfolgt schriftlich mit dem Projektantrag, welcher auf der Internetseite der Region „Schönburger Land“ zum Download veröffentlicht ist: www.region-schoenburgerland.de

Zur Einreichung Ihres Vorhabens füllen Sie bitte das Projektantragsformular aus und fügen die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise an.

Die weiteren im Aufruf bereitgestellten Unterlagen dienen Ihrer Information zur detaillierten Darstellung Ihres Vorhabens, damit dieses im Rahmen der Bewertung gemäß Kohärenz- und Rankingkriterien der Region eine ausreichende Anzahl von Punkten erreicht. Vorhaben, welche die Kohärenzkriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Bitte nutzen Sie die kosten- und gebührenfreien Beratungsmöglichkeiten des Regionalmanagements!

Grundlagen:

- Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020 (EPLR)
<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3531.htm>
- Richtlinie LEADER/ 2014 des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft
www.smul.sachsen.de/foerderung/3663.htm
- LEADER-Entwicklungsstrategie der Region „Schönburger Land“ v. 26.10.2016
www.region-schoenburgerland.de

Budget:

Für den 5. Projektauftrag 2017 stehen insg. 1.300.000 € zur Verfügung, davon in den Maßnahmen:

- 05-2017-2.1: 400.000 € / 05-2017-3.1: 400.000 € /
- 05-2017-4.1: 500.000 €

Antragsteller:

Antragberechtigte Vorhabenträger gemäß Aktionsplan:

- | | |
|-------------------|---|
| Kommunen | 2.1.2 / 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 4.1.2 |
| Unternehmen | 2.1.2 / 2.1.3 / 2.1.4 / 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 3.1.4 / 4.1.2 |
| Private | 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.4 / 4.1.1 / 4.1.2 |
| Vereine/ Sonstige | 2.1.3 / 2.1.4 / 3.1.2 / 3.1.3 / 4.1.2 |

Zu beachtende Angaben und Daten:

Jeweilige Nr. des Aufrufs:

05-2017-2.1 / 05-2017-3.1 / 05-2017-4.1

Datum des Aufrufs: 13.09.2017

Datum Abgabefrist: 02.02.2018 (Posteingang)

Abgabe bei:

LEADER-Region „Schönburger Land“ - Geschäftsstelle
Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg

Vorhabenauswahl:

Sitzung des Koordinierungskreises am 21.03.2018

Beratende Regionalmanagementstellen:

Martin Böhm, Pachtergasse 14, 08396 Waldenburg
Tel.: 037608-406011, Mobil: 0176-16854100
Dr. Kersten Kruse, Schönherrstr. 8, 09113 Chemnitz
Tel. 0371-49529777, Fax. 0371-49529778
E-Mail: info@region-schoenburgerland.de

Hinweis:

Mit der Antragsabgabe erklären sich die Vorhabenträger einverstanden, dass im Falle eines positiven Votums der Region vorhabenbezogene Daten (Name des Vorhabenträgers, Bezeichnung des Vorhabens und ggf. Standort) veröffentlicht werden.



VEREINE/KITAS



Neues von den Sonnenkäfern

Am 15. September sind wir mit 90 Kindern in den Tierpark nach Limbach-Oberfrohna gefahren. 9:00 Uhr starteten wir mit zwei Bussen und ca. 11:30 Uhr waren alle wieder im Kindergarten angekommen. Wir finanzierten diesen Ausflug von Spenden zu unserem Mottofest im Mai diesen Jahres und hatten trotz zweifelhafter Wettervorhersagen Glück und es regnete an diesem Vormittag nicht. Die Kinder bestaunten Zebra, Giraffen, Flamingos, Alpakas, Papageien und natürlich Pinguine. Zur Mittagszeit hatten wir leckere Lunchpakete bestellt, welche die Kinder im Tierpark mit Genuss verspeisten. Zum Abschluss ging es noch einmal auf den angrenzenden Spielplatz, was die Kinder sichtlich erfreute.



Zum Fest der Agrargenossenschaft nahm unsere Kita mit einem selbstgebauten und von den Kindern gestalteten Insektenhotel an einem Wettbewerb teil und wir gewannen den ersten Preis.



Vielen Dank für diese tolle Zuckerwattemaschine, die wir zum Weltkindertag am 20.09.2017 gleich ausprobierten. Mmmmh...

Auch bei den anderen Festen in Callenberg bekommen wir jedes Jahr tolle Sach- oder Geldspenden für unsere Mitwirkung. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an die Veranstalter für Eure kreativen Ideen und großzügigen Spenden.



Am 19.09.2017 führten wir unseren jährlichen Probealarm in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg durch, um im Ernstfall gut gerüstet zu sein. Im Anschluss durften die Vorschulkinder unserer Einrichtung das Feuerwehrauto besichtigen, bekamen von der Kameradin und den Kameraden viel Wissens-

wertes dazu erklärt und nach dem neuen Lehrvideo zur Brandschutz-erziehung blieben keine Fragen zum Thema offen. Ein großes Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Callenberg.





Neues aus dem Märchenland



Im Kindergarten „Märchenland“ war in den letzten Wochen so einiges los! Nachdem wir im August unsere Schulanfänger verabschiedeten, hoffen wir natürlich, dass sich alle in ihren neuen Klassen gut eingelebt haben. Wir Erzieherinnen sind froh zu hören, dass die schönen Naturprojekte des Luisenhofs von der Langenberger Grundschule weitergeführt werden, denn alle Kinder, egal ob „Kindergartenzwerg“ oder schon „großer“ Schüler sind immer mit Begeisterung bei der Sache! So auch in den letzten Wochen, als wir auf dem Luisenhof zusammen mit unseren nackten Füßen – puh, das war für manche eine große Überwindung – die Schafwolle zuerst wuschen und dann kleine Schafe filzten. Außerdem waren wir schon zur Kartoffelernte und durften unsere geernteten Kartoffeln verspeisen. Mmmh! Es sind immer wieder

aufregende, spannende und vor allem von den Anwohnern des Luisenhofs liebevoll begleitete Tage.

Eine weitere eindrucksvolle Begebenheit war der Besuch der Langenchursdorfer Kirche im Anschluss an das Erntedankfest. Wir bestaunten die vielen gesammelten Nahrungsmittel und den schönen herbstlich geschmückten Innenraum der Kirche.

Als Höhepunkt gilt auch unser Generationsvormittag, an dem die Kinder der großen Gruppe das Theaterstück vom „Regenbogenfisch“ aufführten. Es war ein gemütliches Zusammensein in einer kleinen Runde – daher auch die Einladung an alle Omas und Opas, beim nächsten Generationsvormittag mal vorbei zu schauen. Wir würden uns freuen! Es grüßen „Klein und Groß“ aus dem Märchenland!

Spiel, Spaß und Angebote im Hort

Eins vorweg: Im letzten Hortartikel (Von Augustusburg bis Zelten: Sommerferien im Hort, 16. September 2017) hat im Verlag der Fehlerteufel sein Unwesen getrieben und ein Bild über den ersten Abschnitt gesetzt, sodass der Text unleserlich wurde. Wir hoffen natürlich, dass dies ein einmaliger Schabernack war – es wäre schade um die geschriebenen Zeilen.

Doch nun zum eigentlichen Thema:

Neben dem Spielen in den Räumlichkeiten des Hortes, im Gelände und auf dem Schulhof, Basteleien sowie Angeboten, die an das jeweilige aktuelle Thema angepasst sind, bietet der Hort nachmittags verschiedene Freizeitaktivitäten an – nicht nur, um die Kinder zu fördern und zu fordern, sondern auch, um deren Tag so abwechslungsreich und interessant wie möglich zu gestalten.

Jeden Montag findet die Werkstatt Modelleisenbahn mit Herrn Ramtke statt, bei der eine Kleingruppe von Kindern der Klassen 3 und 4 eine Modelllandschaft kreiert. Dabei müssen Häuser zusammengebaut, Schienen verlegt und Berge gestaltet werden. Natürlich fährt ab und an auch eine Lok durch das Panorama, die von den Kindern gesteuert werden kann!

Der Mittwoch steht im Zeichen eines guten Körpergefühls. Gemeinsam mit Frau Eggersdorfer entspannen sich die Kinder im Ruheraum, lauschen Fantasiereisen, massieren sich oder dösen

bei ruhiger Musik. Nach den Oktoberferien startet ein Tanzkurs mit Frau Urban, ebenfalls am Mittwoch, der aufgrund der hohen Nachfrage ins Leben gerufen wurde.

Am Donnerstag wird es handwerklich: Kinder der höheren Klassenstufen werden unter der Leitung Frau Flohrs zu Holzwürmern. Da wird gesägt, gehämmert, geschraubt und geklebt, bis kleine Häuschen, Fußballplätze oder Figuren entstehen – alles, was sich die Kinder vorstellen können. Als weiterer Höhepunkt findet am Donnerstag das Ganztagsangebot Theater statt, bei dem Frau Heincke ihre erfolgreiche, beliebte Theatergruppe weiterführt. Die Kinder können sich wieder auf einige denkwürdige Auftritte freuen!

Den Wochenabschluss am Freitagnachmittag bildet Balla-Balla - verrückte Ball- und Teamspiele mit Herrn Ramtke. Neben Völkerball, Brennball und Fußball werden auch weniger bekannte Spiele wie Brettball oder Königsball ausprobiert.

Die Angebote machen Kindern und Erzieherinnen gleichermaßen Spaß, bringen neue Erfahrungen, vertiefen soziale, kommunikative, somatische sowie ästhetische Kompetenzen und bergen auch die ein oder andere Überraschung. Das Hortteam wünscht den Kindern weiterhin viel Freude bei den Nachmittagsangeboten!

Matthias Ramtke, Erzieher



Crosslauf im Ferienpark „Hoher Hain“



Am vergangenen Dienstag trafen sich Schüler der Grundschulen zum Crosslauf im „Ferienpark Hoher Hain“. Auch Sportler aus der Grundschule Callenberg waren dabei und machten dem Motto der Grundschule, „Sportfreundliche Schule“ alle Ehre. In unterschiedlichen Altersgruppen starteten 12 Grundschüler und waren dabei recht erfolgreich.

Salome Wagner und Arjen Vorwegk konnten bei den Wettbewerben der Klasse 2 den 1. Platz belegen und Tim Wetzel schaffte bei den Jungen Klasse 3 einen 3. Platz. Tolles Ergebnis! Sport Frei!

Unsere Schach-Asse

Jungs fassen in der höheren Spielklasse Fuß

Am Samstag, den 9. September 2017, fand das alljährliche Chemnitzer Jugendopen in der Messehalle 2 in Chemnitz statt (<https://chemnitzer-jugend-open.jimdo.com/>). Gespielt wurde in den Altersklassen U8, U10, U12, U14, U16, U18 und U25.

Mit 265 Teilnehmern fand das Turnier wieder regen Zuspruch und war gut besetzt. So nahm in der Altersklasse U12 die amtierende Deutsche Meisterin Saskia Pohle, die gerade von der Weltmeisterschaft (Platz 20 bei 57 Teilnehmern) in Brasilien zurückgekehrt war, teil. Von der Schach AG nahmen Jakob Matthäi (U14), Leon Chris Ehrig, Max Maraschek (beide bei U12), Aron Lichtenstein und Bruno Goldhahn (beide bei U10) teil. Es war das erste Turnier, das die Jungs in der jeweils höheren Altersklasse absolvieren mussten. Wir waren gespannt auf das Abschneiden, denn es galt, gegen deutlich stärkere Spieler zu bestehen.

Jakob Matthäi spielte auf hohem Niveau, erreichte 5,5 Punkte

und wurde mit dem sensationellen 2. Platz (41 Teilnehmer) belohnt.

Leon Chris Ehrig (4,5 Punkte) hatte nicht seinen besten Tag und vergab leider einige aussichtsreiche Stellungen durch zu schnelles Spiel. Doch Platz 15 (61 Teilnehmer) kann sich trotzdem sehen lassen. Max Maraschek spielte ein gutes Turnier und erreichte mit 4 Punkten (Platz 25) die gleiche Punktzahl wie Saskia Pohle. Unsere Benjamine, beide noch 7 Jahre, mussten, da sie noch 2017 8 Jahre werden, in der Altersklasse U10 antreten.

Aron Lichtenstein erreichte mit 4,5 Punkten einen ausgezeichneten 17. Platz (76 Teilnehmer). Für Bruno Goldhahn war es sein erstes Turnier auf diesem Niveau. Er löste die Aufgabe mit 2,5 Punkten aber (Platz 58) bravurös.

Diese Ergebnisse sind besonders bemerkenswert, da beide Jungs erst 2016 bzw. 2017 mit dem Schachtraining angefangen haben.

Ulrich Wunsch, GTA-Leiter

Anzeige



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Tag der Sachsen in Löbau Die „Flying Hawks“ waren im Festumzug dabei!



Schon lange vorbereitet, war es am 03.09.2017 endlich soweit. Die „Flying Hawks“ - 35 Mann/Frau stark - sattelten ihre Pferde und begaben sich auf den Weg nach Löbau zum Tag der Sachsen in den großen Festumzug.

Die Reise war recht weit, deshalb hatten wir uns entschieden komfortabel zu reisen und beauftragten dafür die Reiseagentur Pilz aus Chemnitz. Pünktlich um 06:30 Uhr stand der große weiße Reisebus nebst unserem Fahrer Holger bereit. Nachdem wir alle Tänzer und Helfer eingeladen hatten ging es los, gutgelaunt, neugierig auf das was uns erwartet und mit viel Countrymusik im Gepäck.

Torsten immer im Schlepptau, denn der Transporter der im Umzug die Musik vor uns herfahren sollte, musste natürlich auch mit. Gut gestärkt ging unsere Reise nach der Frühstückspause weiter und wir kamen ganz pünktlich und entspannt in Löbau an. Dank Vignetten konnten wir in die inneren Sperrkreise hineinfahren und unser Bus konnte sich noch in Ruhe einen Parkplatz an der Auflösung Strecke des Umzuges suchen. Wie gut das war, sollte sich später noch herausstellen.

Torsten musste mit dem Transporter direkt bis zu unseren Stellplatz 113 fahren und diesen Platz bis 10:00 Uhr einnehmen. Das hatten wir schon mal geschafft.

Wir traten nun per Fuß den Weg zu unserem Stellplatz an. Möglichst nichts im Bus vergessen was wir im Umzug brauchen und los ging es. Überall freundliche Helfer, geschäftiges Getümmel, die ersten Umzugsteilnehmer die wie wir ihren Stellplatz suchten und jede Menge Verpflegungspunkte, die die Umzugsteilnehmer vorzüglich versorgten. Wir erreichten unseren Stellplatz und wurden schon erwartet. Biertische und Bänke waren schon aufgebaut und wir konnten uns erst mal stärken. Nun musste der Transporter noch verschönert werden, er bekam wieder seinen Hut, Fahnen und Wimpel und die Musikanlage musste zum Laufen gebracht werden. Vor uns die Umzugsteilnehmer vom Trucker- & Countryclub Niedercunnersdorf, die schon lautstark ihre Musik spielten, das galt es zu übertönen!!!

Nach und nach füllte sich die Umzugsstrecke. Leider füllte sich auch der Himmel mit erschreckend dunklen Wolken. Unser Stellplatz war auf einer Landstraße an beiden Seiten Feld, keine Bäume. Besorgt schauten wir zum Himmel. 13:00 Uhr sollte der Umzug starten, bis dahin war noch eine gute halbe Stunde als die ersten Tropfen kamen. Wir hatten genügend Regenponchos dabei, also rein in die Ponchos und gute Laune bewahren. Doch

Regen und Wind wurden heftiger, was nun? Alles was irgendwie ging rauf auf den Transporter, und die Restlichen in die Autos von Anderen verteilt wo halt noch Platz war. Zum Glück war der Regenguss schnell vorbei und alle kamen wieder herausgekrochen aus ihren Verstecken. Musik laut und tanzen bis wir wieder trocken waren. Mittlerweile hatten wir unsere nächsten Nachbarn schon recht gut kennengelernt und mitbekommen, dass zwei Nummern vor uns unsere befreundete Gemeinde Schwepnitz mit dem Weihnachts- und Kulturverein und Unterstützung ihrer Bürgermeisterin stand, welche wiederum unseren Bürgermeister sehr gut kennt ☺ was für ein Zufall! Die ausgesprochenen Einladungen müssen wir irgendwann auch noch alle „abarbeiten“! Gegen 14:30 Uhr ging es los, der Umzug setzte sich nun auch für uns in Bewegung. Am Anfang säumten noch wenige Menschen die Straßenränder, doch das sollte sich schnell ändern. Vom Beginn der Umzugsstrecke bis zum Ende standen die Menschen dicht gedrängt am Straßenrand, jubelten uns zu, tanzten und sangen mit. Wir winkten, strahlten, gingen den Pferdeäpfeln aus dem Weg und strahlten und winkten. Der Umzug war zügig unterwegs, somit gab es nur wenige Haltepunkte, die wir aber immer für einen Tanz nutzten -> was von den Zuschauern mit viel Applaus honoriert wurde. Wir hatten auf jeden Fall ein Ziel: An der MDR Tribüne wird getanzt - egal was passiert! Völlig unerwartet war die auf einmal da, riesige Kameras vor uns und ein ungeduldiger Kameramann der Torsten bedeutete er solle doch zügig weiterfahren. Aber der blieb ruhig und was das Wichtigste war, er blieb stehen! Schnell die passende Musik rein, wir uns sortieren und tanzen und lächeln. Die Moderatoren hatten dann doch Spaß an dem was sie da zu sehen bekamen und ließen uns gewähren. Wir mussten echt lachen, als wir dann später die Moderation dazu hörten, aber wir waren dabei bei der Übertragung und das war der Plan! Herrn Tillich und der VIP-Tribüne haben wir natürlich auch noch was vorgetanzt, schließlich war er erst bei uns in Callenberg und freute sich uns zu sehen.

Die Zeit verging wie im Fluge und so war auf einmal der Umzug zu Ende. Erst mal verschnaufen, etwas trinken, die restlichen Bilder vom Umzug noch an uns vorbeiziehen lassen und auch denen natürlich noch zujubeln. Dann war es Zeit den Transporter wieder abzuschnücken. Schließlich darf ein Transporter nicht mit Cowboyhut auf dem Dach durch die Gegend fahren. Noch völlig beeindruckt von dem eben Erlebten gab es so viel zu erzählen und schon kamen die ersten Nachrichten von denen die zu Hause geblieben waren -> Ihr wart im Fernsehen! -Großer Jubel!!!! Je länger wir warteten merkten wir, wie geschafft wir jetzt waren. Bitte nicht mehr laufen müssen! Zum Glück war der Bus ganz in unserer Nähe. Auf dem Weg dahin lernten wir noch nette Polizisten kennen die noch richtig den Verkehr regelten und extra für uns die Straße leer machten. Und dann endlich setzten, Stiefel aus und entspannen.

Alle waren im Bus, glücklich und geschafft, so traten wir unsere Rückreise an. Okay wir hatten Stau aber egal, wir mussten nicht mehr laufen außer zum WC ☺!

Wir sind gut zu Hause angekommen mit vielen tollen Erlebnissen im Gepäck und wir waren uns einig: „Gut das wir das gemacht haben!“ und „Nach Löbau ist vor Torgau!“

Wir danken Allen die uns unterstützt und geholfen haben! Bis bald mal - man sieht sich!

Howdy!

Conny Lohse vom LSV Langenberg/Falken e.V.



Hallo liebe Tischtennisfreunde,

die SG Callenberg veranstaltet ein **Tischtennisturnier für Freizeitsportler**. Es wird der Meister von Callenberg ermittelt.

Wann: Samstag, den 04. November 2017

Wo: Turnhalle Langenchursdorf

Beginn: 13.30 Uhr

Teilnehmer tischtennisspielende Einwohner der Gemeinde Callenberg und umliegender Ortschaften **jeder Altersstufe, Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren**.

Bei Teilnahme bitte kurze Voranmeldung über Tel. 037608 15818. Aber auch kurzentschlossene Spieler ohne Anmeldung sind herzlich willkommen und startberechtigt.

Abschließend eine Werbung in eigener Sache:

Wir suchen Kinder und Jugendliche, die Interesse am Erlernen des Tischtennisspielens unter fachkundiger Anleitung haben und laden zu einem Schnuppertraining freitags ab 17.30 Uhr in der Turnhalle Langenchursdorf ein.

Dietmar Steude



Liebe Sportfreunde,



am 09.09.17 fand auf dem Sportplatzgelände in Langenberg unser alljährliches Sportfest des LSV Langenberg/Falken statt. Ich möchte mich bei allen aktiven Sportlern, aber auch den vielen fleißigen Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Unsere Abteilungen zeigten die bunte Vielfalt unseres Vereins. Ob die Familiensportspiele, der Birkenwäldchenlauf für unsere Jüngsten, das Volleyballgroßturnier, Tischtennis, Zumba, die Einradgruppe mit ihrer tollen Vorstellung und unsere Line Dance-Kids, für alle stand die sportliche Begeisterung an diesem Tag im Mittelpunkt. Der Höhepunkt war die offizielle Einweihung unserer neuen Kletterwand, die nun zu den genannten Trainingszeiten genutzt werden kann. Donnerstags 20.00 bis 22.00 Uhr und sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr. Die Kinder klettern aller 14 Tage im Kindersport, immer mittwochs von 16.45 bis 18.00 Uhr. Fragen richtet Ihr bitte an Mark Winkler (Tel. 0152/03072378). Unser Sportfest endete bei Live Musik im kleinen, gemütlichen Festzelt. Dank den Musikern von „Made of Wood“, die für eine tolle Stimmung am Abend sorgten. Jan Wagner, LSV Langenberg /Falken e.V.





Liebe Bürger der Gemeinde Callenberg,



im Namen des gesamten Villagepark-Teams, möchten wir uns noch einmal für die ganze Unterstützung sowie den Zuspruch für unser Projekt Village Bike- & Skatepark bedanken!

Besonderen Dank möchten wir an die Gemeindeverwaltung Callenberg, die SG Callenberg, den Bauhof der Gemeinde Callenberg, die Volksbank Raiffeisenbank, die Sparkasse Chemnitz sowie Herrn Parthum richten, welcher speziell uns mit seinem Fachwissen und Engagement unterstützte!

Ohne diese Sponsoren und ehrenamtlichen Helfer wäre es niemals möglich gewesen ein solches Projekt auf die Beine zu stellen, egal wie groß die Initiative auch von uns kam!

Für die Zukunft wünschen wir uns noch viele tolle Veranstaltungen auf unserem Gelände, sowie viele lachende und freudige Kindergesichter die sich auf dem Vereinsgelände der SG Callenberg austoben und vor allem ausprobieren können.

Stellvertretend als Abteilungsleiter des Radsportes bedanken sich,

Max Vogel und Oliver Feldmann

Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert

Veranstaltungen Oktober/November

Mittwoch, 18. Oktober,

15:00 Uhr

„Auf den Spuren des Dodos“

Vortrag über Mauritius mit beeindruckenden Bildern

Plausch bei Kaffee und Kuchen

Samstag, 04. November,

14:00-17:00 Uhr

Nickeltagebauausstellung geöffnet

Mit kompetentem Ansprechpartner

Ausstellungen/ Dauerausstellungen

Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und Schulgeologische Sammlung

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 9:30-14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Waldenburger KBR

Einladung zur Mitgliederversammlung des RG+RK Zuchtverein S 721 Langenchursdorf u. U. e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,
zu der am Donnerstag, dem 19. Oktober 2017 um 19.30 Uhr im **Gasthof Erholung** stattfindenden **Mitgliederversammlung** wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Anwesenheit und der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verlesen der letzten Niederschrift
4. Vereinsangelegenheiten
5. Vorbereitung der 23. Geflügelkreisschau
6. Mitgliederanliegen
7. Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



23. Rassegeflügelkreisschau

des Kreisverbandes Glauchau

und angeschlossene

Werbeschau

des Sondervereins der Pfautaubenzüchter von 1906

Ausrichter ist der gemeinnützige Kleintierzüchterverein
S 721 Langenchursdorf u. Umgebung e.V.

am **04./05. November 2017**
in **Langenchursdorf**

Gewerbegebiet 7, Agrarhalle neben DPD



Öffnungszeiten

Samstag, 04.11.2017 9.00 - 18.00 Uhr,
Sonntag, 05.11.2017 9.00 - 15.30 Uhr

Sonabend auf dem Ausstellungsgelände

- Bauernmarkt mit vorwiegend Erzeugnissen der Direktvermarktung
- Präsentation der Oldtimertraktorfreunde Langenchursdorf



Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde,
 unser nächstes Treffen in der Gaststätte Erholung in Langenchursdorf findet
 am **Donnerstag, dem 26. Oktober 2017** um 19.30 Uhr statt.

Swen Junghans



KIRCHENNACHRICHTEN

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 15.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Sonntag, 22.10.	08.45 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf Gottesdienst in Langenberg
Montag, 23.10.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Sonntag, 29.10.	13.45 Uhr 15.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst in Falken Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl und Kinder- gottesdienst in Langenchursdorf, anschließend Film
Montag, 30.10.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Dienstag, 31.10.	17.00 Uhr	gemeinsamer Festgottesdienst mit Bläsern in Waldenburg zum Reformationsjubiläum
Mittwoch, 01.11.	14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Sonntag, 05.11.	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst, Einer für alle, mit Abendmahl und Kindergottesdienst in Langenberg
Montag, 06.11.	19.30 Uhr 19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken Frauenstammtisch in Langenchursdorf
Mittwoch 08.11.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Samstag, 11.11.	17.00 Uhr	Andacht zum Martinsumzug in Langenberg, anschließend Lampionumzug
Sonntag, 12.11.	08.45 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst in Falken Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis in Langenchursdorf
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di	15.00-18.00,
Mi und Do	09.00-12.00 Uhr,
Mo und Fr	geschlossen

Telefon:	037608/ 22705
Fax:	037608/ 28351
E-Mail:	kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.

Pfarramt Langenchursdorf

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 15.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Grumbach
Donnerstag, 19.10.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemein- schaft in Callenberg
Sonntag, 22.10.	10.15 Uhr	Kirchweihgottesdienst in Callenberg
Sonntag, 29.10.	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst mit Tauberinnerung in Grumbach
Donnerstag, 02.11.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemein- schaft in Callenberg
Sonnabend, 04.11.	9.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg

Sonntag, 05.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Tauberinnerung in Callenberg
Sonntag, 12.11.	17.00 Uhr	Gottesdienst „Aufatmen und frei sein“ in Grumbach
Donnerstag, 16.11.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemein- schaft in Callenberg
Sonntag, 19.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen in Grumbach
Sonntag, 26.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen in Callenberg



Feste Termine:

Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
 Chor: mittwochs 19.30 Uhr
 Volleyball: sonntags 18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstraße 50:
 donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeit)

Telefon: 037608 / 21719
 Fax: 037608 / 15123
 E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Telefon: 037608 / 28352)

VERANSTALTUNGEN

**Erlebnispilzzucht
 Champignonzucht Roland Münzner**

Musikalisches Kaffeetrinken:

Dienstag, 14. November 2017
Donnerstag, 16. November 2017

Fahren Sie mit uns am **Dienstag**, dem **14. November 2017** für Wolkenburg, Waldenburg, Callenberg, Reichenbach und am **Donnerstag**, dem **16. November 2017** für Langenchursdorf, Falken, Langenberg, Meinsdorf zur Erlebnispilzzucht Roland Münzner nach Reitzenhain.

Tauchen Sie ein in die Pilzwelt und erfahren Sie in einem ca. 60-minütigen Rundgang mehr über die Kultivierung, Ernte und Geschichte der verschiedenen Pilzarten. Im Anschluss an die Führung können Sie diese Pilze natürlich auch noch verkosten. Unseren „Reitzenhainer Schwammsteller“ gibt es im Pilzstübl. In unserem Ladenverkauf können Sie alle Produkte unserer Pilzzucht frisch oder getrocknet, sowie die Waren unserer Knödelproduktion käuflich erwerben. Den Kaffee werden wir in der Talsperrenschänke „Zum singenden Erzgebirgswirt“ am Staudamm der Talsperre Lichtenberg in gemütlicher Runde und bei Musik genießen. Danach werden wir gut gelaunt die Heimfahrt antreten.

*Genießen Sie diese kulinarische und gemütliche Reise.
 Wir freuen uns auf Sie.*



Ablauf der Fahrt:

14.11.2017	07:45 Uhr	ab Wolkenburg,
	07:55 Uhr	Waldenburg,
	08:05 Uhr	Callenberg, Reichenbach,
		Ihle, Katze,
16.11.2017	07:45 Uhr	ab Oberlungwitz,
	07:50 Uhr	Hermsdorf,
	08:10 Uhr	Langenchursdorf „Goldene Aue“, Falken, Langenberg, Meinsdorf
11:00 Uhr	Führung	
12:00 Uhr	Mittagessen	
15:00 Uhr	Kaffeetrinken	
16:00 Uhr	Rückreise	

Unsere Leistungen:

Fahrt im Reisebus
 Betreuung
 Führung
 Programm
 Kaffeetrinken

Preis: 50,00 €

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.

Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 12. Dezember 2017 geplant.



Das Frauenzentrum Callenberg informiert

Unser Service für Sie:

- Annahme von Näharbeiten und Änderungen
 - Computerkurse (individuell gestaltet)
 - Kopierarbeiten
 - Vermietung unserer Räumlichkeiten
- Gern geben wir Ihnen Informationen zu den Alltagsbegleitern für Senioren!

Rückfragen unter Telefon: 03723/769153

Öffnungszeiten des Frauenzentrums:

Mittwoch von 12.00 - 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Frauenzentrums

Hohenstein-Ernstthal:

Mo-Do von 9.00 - 16.30 Uhr

Eine schöne Zeit wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Frauenzentrums.





BLECHSPIELZEUG

**in Aktion
im Gästehaus
am**

Stausee
OBERWALD

10 - 17 Uhr



Eintritt frei

Tourismus und Sport GmbH, 09337 Callenberg, Tel. 03723 41820 Fax: 03723 418219,
www.stausee-oberwald.de ; info@stausee-oberwald.de

DANKSAGUNG

Es ist schwer, einen Menschen zu verlieren,
aber es ist gut zu erfahren, wie viele sie gern hatten.



Christa Frosch

geb. Perinke

* 25 November 1936

† 3. September 2017

DANKE für die tröstenden Worte, gesprochen
oder geschrieben, die stille Umarmung und
den Händedruck, für die vielen Blumen und
Geldspenden sowie allen, die unsere Mutter im
Leben geachtet und auf Ihrem letzten Weg begleitet
haben. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Büttner
für seine tröstenden Worte.

In stillem Gedenken
Ehemann Egon
im Namen aller Angehörigen
Gornau, im September 2017

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Als modernes und leistungsfähiges Medienunternehmen
suchen wir ab sofort einen

Mediengestalter Digital und Print (w/m)

Sie haben eine abgeschlos-
sene Berufsausbildung als
Mediengestalter/innen
Digital und Print, sind flexi-
bel und bereit einen neuen
Weg zu gehen?



Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre
aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen an: info@druckerei-daemmig.de

bd **druckerei dämmig**
IDEE TREFFEN AUF PAPIER

Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz
Tel. 0371 414233



Pflegedienst

„Sonnenschein“

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Geschäftsführer: Marina Rabe, Marcus Rabe

09356 St. Egidien
Lungwitzer Straße 28 A

Tel.: 037204 / 8 60 34

Fax: 037204 / 6 02 18

Funk: 0172 / 648 29 11

Büro:

Am Bahnhof 6
093350 Lichtenstein

www.pflegedienst-sonnenschein.de

**-auch für privat
Reinigung nach
Hausfrauenart und
Einkäufe mit Ihnen**



geprüfte Qualität





SONSTIGES

Deutsches Rotes Kreuz führt wieder Kleidersammlung durch



Der DRK – Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V. führt am **Sonnabend, den 4. November 2017** die traditionelle Altkleider-Herbstsammlung durch.

Es werden gesammelt:

- Tragbare Bekleidung, Wäsche, Strickwaren,
- Hüte, Heimtextilien, Federbetten,
- paarweise gebündelte Schuhe.

Nicht gesammelt werden:

- Teppiche, Auslegeware, Lumpen
- Konfektionsschnitzel, Papier und andere Abfälle.

Bitte legen Sie die Altkleider am Sammeltag bis 8.30 Uhr wetterfest verpackt in DRK – Sammelsäcken oder in jedem anderen geeigneten Plastiksack sichtbar am Straßenrand ab.

Da gleichzeitig in allen Orten des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal e.V. die Kleidersammlung stattfindet, ist an diesem Tag in der Zeit von 8.00 Uhr bis zum Sammlungsende gegen 12.00 Uhr, die Kreisgeschäftsstelle in Hohenstein-Ernstthal besetzt und unter der Telefonnummer 03723/42001 für Rückfragen und Hinweise erreichbar.

Wir bitten alle Bürger, diese Spendenaktion zu Gunsten hilfebedürftiger Menschen tatkräftig zu unterstützen.

Rettungsschwimmer-Lehrgang

Der DRK-KV Hohenstein-Ernstthal e.V. führt **ab 05.11.2017** wieder einen Rettungsschwimmer-Lehrgang durch.

Dazu laden wir Interessierte zu einem **Informations-Abend am 24.10.2017, um 18.00 Uhr**, in den Schulungsraum des DRK-KV

Hohenstein-Ernstthal e. V., Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthalrecht herzlich ein.

Wir bitten aber um **unbedingte vorherige Anmeldung** unter 03723/42001.

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

Mittwoch, 19:00 Uhr	Leben und Dienst Zusammenkunft
Sonntag, 14:00 Uhr	Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 14:50 Uhr	Wachturmstudium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen

Themen der öffentlichen Vorträge vom 22.Oktober 2017 bis 12. November 2017

- 22.10. Wessen Wertvorstellungen teilen wir?
- 29.10. Sicherheit in einer unruhigen Welt
- 05.11. Liebst du Vergnügungen mehr als Gott?
- 12.11. Auf den Gott allen Trostes vertrauen

Internet: www.jw.org.

Anzeige

**Innungsfachbetrieb für
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-
UND HEIZUNGSTECHNIK**



HANDRICK & SCHUMANN GmbH
DACHDECKER
KLEMPNER
HEIZUNG
SANITÄR



**09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de**

Pflegedienst



Bürger

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

Wir helfen Ihnen gern weiter. Rufen sie uns an.

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
D-09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft:
Tel. 03723 - 62 98 8-05

Pflegedienst-Buerger.de



Leider ist es schon wieder vorbei.
Und wir sagen:

Danke!

UNSER DANK GILT ALLEN DIE DAS KULTURELLE PROGRAMM MITGESTALTET HABEN, UNSEREN KUNDEN, GÄSTEN UND SPONSOREN SOWIE UNSEREN MITARBEITERN FÜR IHREN BEITRAG ZUM GUTEN GELINGEN.



Line Dance



Little Hawks



Jombola



Leckerer Kuchen

Gestaltung: media line GmbH, Chemnitz | www.media-line.de



Super Leistung, kleiner Preis
Jetzt Autoversicherung wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!
Kündigungs-Stichtag ist der 30.11.
Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Jens Dimnik
Tel. 03723 711436
jens.dimnik@HUKvm.de
Grumbacher Str. 9
09337 Callenberg
Reichenbach
Mo. – Mi. 18.00 – 20.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Anlässlich unserer Diamanthochzeit
möchten wir uns bei unseren Verwandten,
Nachbarn, Freunden und Bekannten
für die Geschenke, Blumen und Glückwünsche
auf das Herzlichste bedanken!

Heinz & Brundhilde Wagner

Reichenbach August 2017



WEIHNACHTSAKTION!

Bei der Bestellung Ihrer Weihnachtskarten¹ sparen Sie 50 % auf Ihre Anzeige in unseren Amtsblättern² in der Weihnachtsausgabe.

Tel.: 0371 422431
Fax: 0371 411517
Mail: info@layoutunddesign-verlag.de

¹ aus unserem Katalog
² Stadtkurier Zschopau, Amtsblatt Gornau,
Stadtbote Waldenburg, Amtsblatt Callenberg

- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: (037609) 5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:
 • **Aufarbeitung** • **Neubeziehen**
 • **Neuanfertigung** • **Reparaturen**

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:

**Möbelstoffe in großer Auswahl
und bester Qualität**



Meischner & Mücke
Therapeutische Praxis

Termine nach Vereinbarung
therapeutische-praxis@web.de, 03723/ 679 3665
Feldstraße 16, 09337 Callenberg, Ortsteil Langenberg

Beratung und Begleitung in:

- persönlichen und familiären Konfliktsituationen
- schwierigen Lebensphasen
- partnerschaftlichen Krisen
- Erziehungsprozessen



Rathausstr. 45 · 09337 Callenberg OT Falken
Funk: 0162 5456591 · Tel.: 03723 6690701 · Fax: 03723 6690704
e-mail: info@immobilienservice-landgraf.de
web: www.immobilienservice-landgraf.de

MEHRWEGSYSTEM

Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Büromaterial
- Lieferservice frei Haus



Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de



Bestattungen

Amoroso

Inh. Martina Spindler

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. - Bestattungsvorsorge

*Ihr persönlich individuelles Bestattungshaus
im Herzen von Limbach-Oberfrohna*

Johannisplatz 4/2 (Bachstraße), Limbach-Oberfrohna
Tel. 03722 - 8 56 26

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

www.amoroso-bestattungen.de



**BAGGER- & TRANSPORTSERVICE
WELKER**

**Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen
Dienstleistungen am Haus**

Torsten Welker, Rathausstraße 56 Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89
09337 Callenberg OT Falken Funk: 0162 481 84 22

**BAUSTOFFHANDELS-
GENOSSENSCHAFT
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.**

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

**AKTION 50%
ANGEBOT**

**AUF
EINZELPAARE***

HAUSSCHUHE

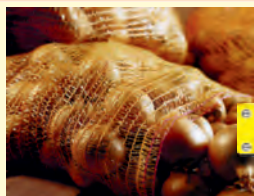


**50%
RABATT**

Abb.ähnl.

*Nur in unserer Filiale Langenchursdorf.

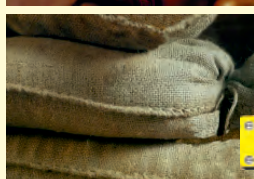
Änderungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung. - Solange der Vorrat reicht.



Raschelsäcke

50 x 80 cm
10 Stk./Pkg

6,50
Pkg



Jutesack

60 x 105 cm

2,50
Sack



28,90
Paar

Gummistiefel



7,50
Stück

**Kombigerät Rechen/Gabel
ohne Stiel**

Alle Angebote gültig bis 30.10.2017

BHG Hohenstein-Er.
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG Lichtenstein
Tel. 037204 / 23 59

BHG St. Egidien
Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand
Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf
Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr